

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname

SPLINTAX

Andere Bezeichnung

Rauch für Lüftungsstudien, Funktionstest Feuer – und Rauchmelder, Dichteteste.

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Hersteller/Lieferant

Björnax AB

Straße / Postfach

Stråssa Företagsby

Nat.-Kennz./PLZ/Ort

S – 711 77 STRÅSSA

Telefon

+46 (0)581 - 431 50

Telefax

+46 (0)581 – 432 06

Auskunftsgebender Bereich

Qualitätsmanagement

Telefon

+46 (0)581 – 431 50

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

KClO₃

NH₄Cl

CAS-Nr.

3811-04-9

12125-02-9

Bezeichnung nach EG-Richtlinie

Kaliumchlorat

Ammoniumchlorid

Kennbuchstabe

O, Xn, N

Xn, Xi

R-Sätze

R 9-20/22 – 51/53

R 22-36

EINECS-Nr.

223-289-7

235-186-4

Zusätzliche Hinweise

Gewichts - %

36

26

3 Mögliche Gefahren

Ungebraucht Produkt

Gefahrenbezeichnung

O Brandfördernd.

Xn Gesundheitsschädlich

N Umweltgefährlich

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für den Menschen

R 9. Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen.

R 20/22. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36 Reizt die Augen.

Zusätzliche Hinweise

Während der Arbeit NICHT essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen Hände waschen.

Rauch

Einatmen

Längere Exponierung reizt die Luftröhren.

Augenkontakt

Längere Exponierung reizt die Augen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ungebraucht Produkt

Allgemeine Hinweise

Dieser Produktblatt zum Arzt mitnehmen.

Nach Einatmen

Nicht zutreffend bei normaler Verwendung.

Nach Hautkontakt

Nicht zutreffend bei normaler Verwendung. Wenn das Produkt gebrochen ist und Haut kontaminiert. Mit Seife und Wasser abwachen

Nach Augenkontakt

Nicht zutreffend bei normaler Anwendung.

Nach Verzehr

Reichlich Milch oder Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht auslösen und unverzüglich Arzt zu Rate ziehen.

Rauch

Nach Einatmen

Frische Luft. Arzthilfe bei dauerhaften Unbehagen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwachen.

Nach Augenkontakt

Bei dauerhaften Unbehagen. Die Augen während 5 Minuten mit fließendem Wasser gründlich ausspülen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel. Mit Wasser auslöschen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Ungebraucht Produkt nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen

Verfahren zur Reinigung /Aufnahme

Ungebraucht Substanzabfälle trocken halten in geeigneten Behältern der zentralen Entsorgung übergeben.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Produkt nicht abbrechen. Immer die Vorschriften folgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume

Trocken lagern. Nicht mit brennbaren Stoffen mischen.

8 Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzung

Luftgrenzwerte

Allgemeiner Staubgrenzwert

Nationale Vorschriften folgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Staubschutzmaske Klasse P 2.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen Hände waschen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form

Kleinholtz in eine fließende Masse getaucht.

Farbe

Weiß.

Geruch

Geruchlos.

Sicherheitsrelevante Daten

Entzündlichkeit

Wert/Bereich

< 200

Einheit

°C

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Stabil, wenn lagern wie vorgeschrieben.

Zu vermeidende Stoffe

Kein Mischung mit brennbaren Stoffen.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Das Produkt

Nicht toxikologisch getestet

Spezifische Symptome im Tierversuch

Reinstoffs Kaliumchlorat.

LD₅₀ oral Ratte: 1870 mg/kg Körpergewicht.

LD₀ Kaninchen > 2000 mg/kg

Reinstoffs Ammoniumchlorid

LD₅₀ oral Ratte: 1400 mg/kg Körpergewicht

12 Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Das Produkt

Nicht ökologisch getestet

Aquatische Toxizität:

Reinstoffs Kaliumchlorat

Fischtoxizität: *Leuciscus idus* LC₅₀ 96h 1750 mg/l.

Daphnientoxizität: *D. magna* LC₅₀ 48h: 599 mg/l.

Algtoxizität: *Sc. quadricauda* IC₅₀ Algae 72h 0,077 mg/l.

R53. (N - CLASS Database)

Reinstoffs Ammoniumchlorid

Fischtoxizität: 96h LC₅₀ 0,21 mg/l.

Daphnientoxizität: *D. magna* 48h: EC₅₀ 0,96 mg/l

Algtoxizität: Algae IC₅₀ 72h: 0,025 mg/l.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt (ungebraucht)

Sonderabfälle. Verordnungen der EG-Mitgliedsländer EWC - cod 16 03 04 Gesetze bzw. sowie in der Bundesrepublik Deutschland auch durch die Bundesländer geregelt wird. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde, z.B. Landratsamt, oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, die über die Entsorgung informiert.

Produkt (gebraucht)

Als Müll entsorgen.

14 Transportvorschriften

Sonstige Hinweise

Geprüft entsprechen zu:

UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Model Regulations.

UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Test and Criteria.

Und nicht als Gefahrgut gefunden entsprechen zu ADR /RID / IMO / DGD.

In USA Referenz No. EX – 0009108.

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG Richtlinien Gefahrenbezeichnung des Inhalt



15.1.2 R-Sätze

R9 Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen.

R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken

R36 Reizt die Augen

R51/53 Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

15.1.3 S-Sätze

S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

S25 Berührung mit den Augen vermeiden

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

S38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

16 Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse bei Druckdatum und dienen dazu, das Produkt entsprechend der EWG-Richtlinien im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keinerlei Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Für weitere Auskünfte sehen wir gern daß Sie mit uns Kontakt nehmen.

Quellenverzeichnisse

National Chemicals Inspectorate
N – CLASS Databas on environmental hazard classification.
Swedish Rescue Services Agency
Swedish Defence Research Agency, report No.: FOAtox 5004.
Team Safepac.
UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Model Regulations.
UN - Recommendations Transport Of Dangerous Goods, Test and Criteria.